1. Kreisklasse Herren Gruppe 09

TSV Langreder IV : SV Gehrden
Freitag, 17.11.2023, 19:30 Uhr

TSV Langreder IV baut Siegesserie in 1. Kreisklasse Herren Gruppe 09 aus

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TSV Langreder IV am vergangenen Freitag in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 09 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 5. Saisonspiel des Heimteams, das insgesamt 9 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte das Doppel Straub / Dyrla. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Frank Glaubitz nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen knappen Sieg feierten Straub / Dyrla beim 7:11, 11:8, 12:14, 11:8, 13:11 gegen Theiß / Schmidt, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Schmidt / Bremer mussten Glaubitz / Hauke Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verloren. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Hartung / Pohland machten mit Heggemann / Groetzinger beim 11:9, 11:7, 11:6 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gekämpft bis zum Schluss hatte Frank Glaubitz in der Partie gegen Jörg Bremer. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Glaubitz seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Trotz Blitzstart verlor Robert Straub sein Spiel gegen Marc Schmidt letztlich in vier Sätzen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Julia Pohland beim 3:0 von Detlef Schmidt. Das war ein souveräner Sieg. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Dietrich Theiß war der Gastgeber Thomas Hartung, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr ausgeglichen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Lange mit Thomas Groetzinger ringen musste Christopher Hauke, bis er seinen Kontrahenten mit 11:2, 3:11, 11:4, 9:11, 14:12 niedergerungen hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Christian Dyrla besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Jens Heggemann noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Langreder IV und des SV Gehrden in die Box. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Frank Glaubitz und Marc Schmidt, das Frank Glaubitz letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie umkämpft dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Bällen Differenz beendeten fünften Satzes vor allem auch der dritte Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete. Robert Straub bekam seinen gleichstarken Gegner Jörg Bremer dagegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Julia Pohland bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Dietrich Theiß. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Theiß mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Detlef Schmidt war daraufhin Thomas Hartung, obwohl er alles gegeben hatte. Seit Beginn der Saison war dies der 6. Sieg von Schmidt, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 1 verbleibt. Christopher Hauke war in der

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Partie gegen Jens Heggemann nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Das Einzel zwischen Christian Dyrla und Thomas Groetzinger endete hingegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Nur einen Satz verloren Straub / Dyrla beim 11:7, 11:6, 7:11, 11:4 gegen Schmidt / Bremer und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Damit war der 9. Punkt für den TSV Langreder IV im Kasten.

Nach diesem Sieg des TSV Langreder IV geht es nun im nächsten Spiel am 24.11.2023 gegen den TSV Kirchdorf, während der SV Gehrden am 27.11.2023 gegen die TTSG Wennigsen III antritt.

Statistik:
TSV Langreder IV
Doppel: Straub / Dyrla 2:0, Glaubitz / Hauke 0:1, Hartung / Pohland 1:0
Einzel: F. Glaubitz 1:1, R. Straub 0:2, J. Pohland 1:1, T. Hartung 1:1, C. Hauke 2:0, C. Dyrla 1:1
SV Gehrden
Doppel: Schmidt / Bremer 1:1, Theiß / Schmidt 0:1, Heggemann / Groetzinger 0:1
Einzel: M. Schmidt 1:1, J. Bremer 2:0, D. Theiß 1:1, D. Schmidt 1:1, J. Heggemann 0:2, T. Groetzinger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").